

# Dreibündenstein Panoramaweg (Chur, Brambrüesch – Feldis)



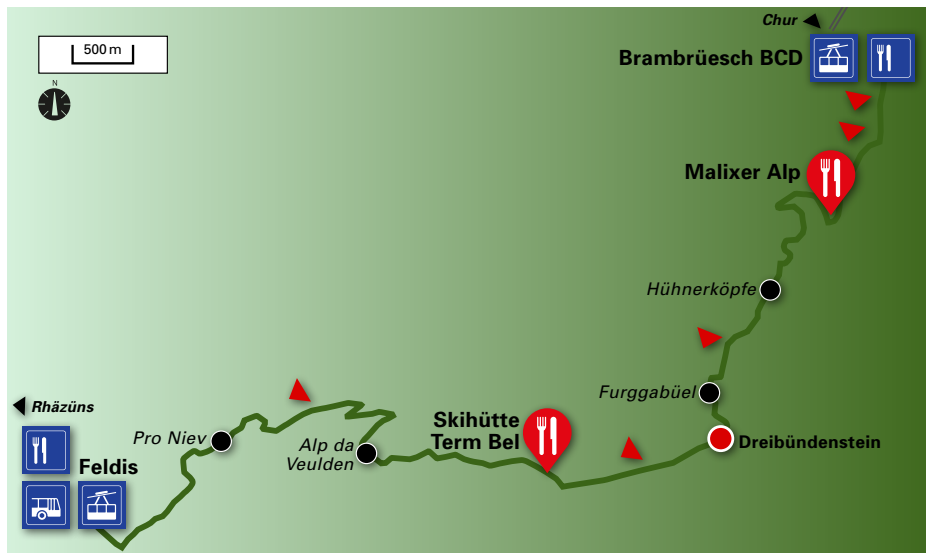
**mittel** | ⌚ 4.10 h | → 12.3 km | ↑ 689 Hm ↓ 817 Hm | 🏠 Brambrüesch 🍷 Malixer Alp, Term Bel | 📅 Jun – Okt

Aussichtsreiche Wanderung auf dem Dreibündenstein Panoramaweg: Vom Hochplateau Brambrüesch (Chur) via Malixer Alp auf den Dreibündenstein bis nach Feldis (Rhäzüns). Ein unvergleichlich schöner Höhenweg über idyllische Alpen und mit spektakulären Aussichten.

**Ausgangspunkt:** Brambrüesch BCD – Bergstation Seilbahn  
**Endpunkt:** Feldis – Bergstation Seilbahn und Busstation  
**Einkehr:** Unterkunft und Verpflegung: Battagliahütte (Brambrüesch), Edelweisshütte (Malix), Feldis  
nur Verpflegung: Brambrüesch, Malixer Alp, Skihütte Term Bel  
**Anforderungen:** weiss-rot-weiss  
**Highlights:** Panoramaausblicke, Feldis

|         |                           |  |
|---------|---------------------------|--|
| 00.00 h | Brambrüesch, 1590 m       |  |
| 00.40 h | Malixer Alp, 1763 m       |  |
| 01.15 h | Hühnerköpfe, 1947 m       |  |
| 01.55 h | Furggabüel, 2173 m        |  |
| 02.00 h | Dreibündenstein, 2160 m   |  |
| 02.30 h | Skihütte Term Bel, 1956 m |  |
| 03.00 h | Alp da Veulden, 1940 m    |  |
| 04.10 h | Feldis, 1469 m            |  |

Wanderkarte



## Wegbeschreibung

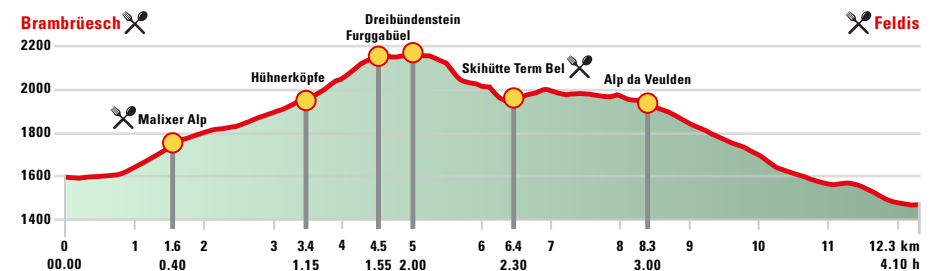
Ausgangspunkt der Wanderung ist die **Bergstation Brambrüesch**. Direkt aus der Bündner Hauptstadt **Chur** fährt man mit der **Gondelbahn** zum Hochplateau **Brambrüesch** hinauf. Einkehr- und Übernachtungsmöglichkeit bietet dort die **Alm-Pension Battagliahütte** (+41 81 253 90 00).

Der Weg führt von **Brambrüesch** Richtung **Malixer Alp**, vorbei an der **Berg-Beiz Brambrüesch** (+41 81 252 23 88). Nicht weit davon, bei der **Malixer Alp**, findet man die **Edelweisshütte** (+41 81 252 56 84), ebenfalls mit Einkehr- und Übernachtungsmöglichkeit und die **VIVA Bergbeiz** (+4179 835 28 46).

Weiter führt der Wanderweg bergauf über malerische Alpen mit fantastischem Bergpanorama. Der Blick reicht von der **Lenzerheide**, ins **Schanfigg** bis zum **Calanda** und **Tödi**. Via **Hühnerköpfe**, **Furggabüel**, erreicht man den **Dreibündenstein**. Der **Dreibündenstein** auf 2160 m.ü.M. markiert den gemeinsamen Grenzpunkt der ehemaligen drei rätischen Bünde und erinnert als steinernes Denkmal an die Freiheitskämpfer Graubündens. Auch hier genießt man ein herrliches Panorama, welches von den Hausbergen rund um **Chur**, **Arosa** und **Lenzerheide** bis zu den **Glarner Alpen** reicht.

Der Abstieg führt, vorbei an der **Skihütte Term Bel**, durch eine ausserordentlich reiche Alpen-Flora, entlang idyllischen Landschaften mit Wäldern, Alpwirtschaften und dem Bergsee **Leg Palus** bis ins liebeliche Bergdorf **Feldis** – das Ziel dieser Höhenwanderung.

In **Feldis** geht es mit der **Gondelbahn** nach **Rhäzüns**, wo man Zugang hat.



**WARUM** BELOHNERN WIR EINEN AKTIVEN

LEBENSSTIL? WEIL GESUNDHEIT ALLES IST **SWICA**

swica.ch/fit